

CLASSIC DRIVER

Fünf Sammlerautos, die Sie diese Woche in Ihre Garage stellen sollten

Lead

Ein moderner Diesel-LMP1-Prototyp, der mit einem internationalen Sieg aufwartet, ein über-seltene sonderangefertigtes italienisches Coupé aus den sechziger Jahren, das überraschend günstig ist und der wütendste Stier, der wohl je Sant'Agata verließ. Vielfalt ist das Motto beim Classic Driver Markt.

Der wildeste Stier von allen



Hardcore. Welches andere Wort könnte wohl die Metamorphose beschreiben, mit der der Lamborghini Diablo in die GT-Haut schlüpfte – als wäre Gandinis ursprüngliches Design aus den neunziger Jahren nicht extravagant genug? Der „Rennwagen für die Straße“ ist ein vielbeschworenes Klischee, aber mit gut 580 PS Leistung und einer Spitzengeschwindigkeit von 340 Stundenkilometer ist der Diablo GT mit seinem 6,0-Liter-V12 ein echter Vertreter der Spezies. Nur 80 Exemplare wurden gebaut und Lamborghinis treueste - und mutigste - Klientel verkauft. Es ist schon selten genug, so einen GT zu entdecken, aber dann noch einen, der so gut aussieht, wie am Tag als er aus der Montage in Sant'Agata rollte, ist ein Glücksfall. Und dann auch noch in der Farbe Arancio Borealis, die einfach die ideale Wahl für [diesen einmaligen wutschraubenden](#) Stier ist.

Eines Königs würdig



Damit man eine Ahnung bekommt von der Verehrung, die dem alerten und agilen Handling des von Ercole Spada gezeichneten Alfa Romeo Junior Zagato geschenkt wird, nur so viel: Gordon Murray, einer der größte Automobil Designer, hat kürzlich bei Alfaholics einen GTA-R-Restomod als *Daily Driver* bestellt. Dieses [voll optimierte 1600-Exemplar von 1973](#) sieht jetzt nach einer umfassenden Restaurierung wundervoll aus. Andererseits, obwohl es optisch und technisch an nichts fehlt, wäre ein Upgrade von Alfaholics zu überlegen. Wer schon Videos von den am Limit tanzenden Giulia Sprints der Spezialisten bewundert hat, wird diesen Vorschlag sofort verstehen.

Kleiner Italiener, großes Design





Aus dem Atelier von Vignale entstammen nicht nur viele Ferrari und Maserati, das in Turin beheimatete Designhaus entwarf oft für Fiat limitierte Modelle, Prototypen und Konzepte für Automessen. Alfredo Vignale höchstpersönlich zeichnete den Fiat 125S Samantha als Luxuscoupé für längere Reisen, das aber zu den weniger bekannten Entwürfen zählt. Ein merkwürdiger Umstand, denn es wirkt wie ein Mix aus Designelementen der bedeutendsten Sportwagen der sechziger Jahre – nicht zuletzt auch des Lamborghini Miura. Nur 100 Exemplare dieses Coupés aus der Feder des großartigen Karosseriebauers wurden verkauft. Und [dieser restaurierte Samantha](#) kostet sogar weniger als ein modernes heißes Schrägheckmodell.

Was für eine weiße Leinwand



Haben Sie auch schon davon geträumt, Ihre ganz eigenen Stallfarben zu entwerfen? Wann, wenn nicht jetzt! Denn [dieser Mercedes-Benz SLS AMG GT3](#) wurde 2016 an die Rennabteilung von AMG, HWA AG, geliefert und verbrachte die nächsten sechs Jahre in deren Privatsammlung. Folglich wurde er nie für Rennen eingesetzt und erhielt auch keine spezielle Lackierung. Hier bietet sich nicht nur die seltene Gelegenheit, einen letztlich fabrikneuen modernen Sportrennwagen zu kaufen, der auch noch nie im Renneinsatz war, sondern auch die eigene Fantasie spielen zu lassen, um diese über 305 Stundenkilometer schnelle weiße Leinwand zu individualisieren.

Peugeot's Schwanengesang



Als Krönung von allem, was Peugeot im Lauf des erfolgreichen LMP1-Programms zwischen 2007 und 2011 erreicht hatte, holte sich dieser 908, [Chassis Nummer 07](#), mit Anthony Davidson und Sébastien Bourdais am Steuer, den Sieg bei der letzten Runde der Langtrecken-Weltmeisterschaft 2011 im chinesischen Zhuhai. Es war der letzte Auftritt des mächtigen 908 und eine passende letzte Verbeugung ehe Peugeot Sport den Rückzug aus dieser Serie ankündigte. Heute könnte dieser aberwitzige, von einem Diesel befeuerte Prototyp zu neuem Leben bei den erfolgreichen Masters und der Peter Auto Endurance Legends-Serie erwachen. Man muss natürlich Nerven wie Drahtseile besitzen, um das außergewöhnliche Potenzial dieses Monsters in voller Wucht zu entfalten.

Fotos: Movendi – The Spirit of Classic Cars, Cool Classic Club, Early 911S, Mechatronik, Ascott Collection

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/funf-sammlerautos-die-sie-diese-woche-ihre-garage-stellen-sollten-60>
© Classic Driver. All rights reserved.